THEO 580 - Trinity

Dozent	Dr. T. Cross		
Semester	Frühjahr	Dauer	8 Wochen
Frequenz	Alle drei Jahre		
Credits	5 ECTS	Arbeitsaufwand	150 Stunden
Modul Format	Intensiv		
Anwendbarkeit	Dieses Modul soll die Studierenden in die Lage versetzen, eines der schwierigeren theologischen Themen zu verstehen. Es steht im Zusammenhang mit Kursen in Pfingst- und zeitgenössischer Theologie sowie der Dogmengeschichte.		
Kursstruktur	Siehe Module und Kurse		
Kontaktzeit	40 Stunden	Selbststudium	110 Stunden
Zugangsvoraussetzungen	Siehe Zugang zum Programm		

Bewertung

Bewertung	Stunden	Gewicht
Phase 1	50	25%
Lesen & Notizen	30	15%
Lesen & Diskussionsvorbereitungen	20	10%
Phase 2	40	25%
Teilnahme	30	10%
Diskussionen leiten	10	15%
Phase 3	60	50%
Forschungsarbeit	60	50%
Gesamt	**150**	**100%**

Inhalt des Moduls

Dieser Kurs bietet ein Studium der Trinitätslehre. Er untersucht die grundlegenden, biblischen Daten für die Lehre, verfolgt die Formulierung und Artikulation der Lehre in der Geschichte der Kirche und befasst sich mit den Aneignungen der Lehre in der zeitgenössischen Theologie. Er soll den Studierenden auch ein Verständnis für die Unverzichtbarkeit der Trinitätslehre im Hinblick auf die christlichen Vorstellungen von Erlösung und Gemeinschaft vermitteln.

Lernziele	A. Allgemeine Lernziele Dieser Kurs zielt darauf ab, • die biblische Grundlage für das christliche Verständnis von Gott als dem Dreieinigen zu ermitteln. • die historischen Fragen und Kontroversen, die zur Formulierung der Trinitätslehre geführt haben, zu analysieren. • sich mit dem trinitarischen Denken verschiedener Kirchenväter kritisch auseinanderzusetzen. • die Aneignung der Trinitätslehre in der zeitgenössischen theologischen Reflexion mit den Aussagen der Heiligen Schrift und den historischen Artikulationen der Trinitätslehre zu vergleichen und gegenüberzustellen. B. Spezifische Lernziele Als Ergebnis der Aktivitäten und des Studiums in diesem Kurs sollten die Studierenden in der Lage sein, • die biblischen Aussagen, die die Trinitätslehre begründen, zu identifizieren und kritisch zu bewerten. • ein Verständnis der wichtigsten historischen Zusammenhänge und Kontroversen zu demonstrieren, die zu der formalen christlichen Vorstellung vom dreieinigen Gott geführt haben. • das Denken verschiedener historischer Persönlichkeiten, die die formale christliche Vorstellung vom dreieinigen Gott geprägt haben, zu vergleichen und gegenüberzustellen. • die Unterschiede zwischen östlichen und westlichen trinitarischen Formulierungen, insbesondere in Bezug auf die Filioque-Lehre, zu analysieren. • verschiedene zeitgenössische Ausdrucksformen der Trinitätslehre zu diskutieren und kritisch zu bewerten.
Übersicht	• Biblische Vorstellungen von Gott als dem Dreieinigen • Historische Formulierung der Trinitätslehre (Teil I): Die Apologeten und Clemens von Alexandrien • Historische Ausformulierung der Trinitätslehre (Teil II): Origenes bis Athanasius • Historische Ausformulierung der Trinitätslehre (Teil III): Die Kappadozianer • Historische Ausformulierung der Trinitätslehre (Teil IV): Tertullian bis Hilarius • Historische Ausformulierung der Trinitätslehre (Teil V): Augustinus bis Filioque-Kontroverse • Zeitgenössische Aneignungen der Trinitätslehre (Teil I): Das 19. Jahrhundert • Zeitgenössische Aneignungen der Trinitätslehre (Teil II): Karl Barth, Jürgen Moltmann und andere im 20. Jahrhundert
Prüfung	Siehe Bewertung

Kernliteratur	**Leseliste:** Augustine. De Trinitate. NPNF 1/3. Badcock, Gary D. “The Anointing of Christ and the filioque Doctrine.” Irish Theological Quarterly 60/4 (1994) 241-58. Barth, Karl. Church Dogmatics I/1. Trans. by Geoffrey Bromiley. Edinburgh: T&T Clark, 1975 ed. Boff, Leonardo. Trinity and Society. Trans. by Paul Burns. Maryknoll, NY: Orbis Books, 1988. Coffey, David M. Deus Trinitas. Oxford: Oxford University Press, 1999. Davis, Stephen, Daniel Kendall, and Gerald O’Collins, eds. The Trinity. Oxford: Oxford University Press, 1999. Fortman, Edmund J. The Triune God: A Historical Study of the Doctrine of the Trinity. Grand Rapids, MI: Baker, 1982. LaCugna, Catherine Mowry. God For Us: The Trinity and Christian Life. San Francisco, CA: HarperSan Francisco, 1991. Hill, William. The Three-Personed God: The Trinity as a Mystery of Salvation. Washington, D.C.: Catholic University of America Press, 1982. Hunt, Anne. The Trinity and the Paschal Mystery—A Development in Recent Catholic Theology. Collegeville, MI: Liturgical Press, 1997. Johnson, Elizabeth. She Who Is—The Mystery of God in Feminist Theological Discourse. New York: Crossroads, 1994. Jüngel, Eberhard. The Doctrine of the Trinity—God’s Being is in Becoming. Edinburgh: Scottish Academic Press, 1976. Marshall, Bruce D. Trinity and Truth. Cambridge, MA: Cambridge University Press, 2000. McDonnell, Kilian. The Other Hand of God: The Holy Spirit as the Universal Touch and Goal. Collegeville, MN: Liturgical Press, 2003. Moltmann, Jürgen. The Crucified God: The Cross of Christ as the Foundation and Criticism of Christian Theology. Minneapolis, MI: Fortress, 1993. _____. The Trinity and the Kingdom: The Doctrine of God. Minneapolis, MI: Fortress, 1993. Rahner, Karl. The Trinity. New York: The Crossroad Publishing Co., 1998. Smail, Thomas A. The Forgotten Father. Grand Rapids, MI: Eerdmans, 1980. Vanhoozer, Kevin J, ed. The Trinity in a Pluralistic Age: Theological Essays on Culture and Religion. Grand Rapids, MI: Eerdmans, 1997. Volf, Miroslav. After Our Likeness: The Church as the Image of the Trinity. Grand Rapids, MI: Eerdmans, 1998. Vondey, Wolfgang. Heribert Mühlen: His Theology and Praxis: A New Profile of the Church. New York: University Press of America, 2004. Zizioulas, John. Being as Communion: Studies in Personhood and the Church. Crestwood, New York: St. Vladimir’s Press, 1985.
Weitere Informationen	